
Subject: Makrophagen und Haarfollikel

Posted by [Drake32](#) on Tue, 21 Apr 2015 16:52:59 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Angeblich sollen Makrophagen in der Lage sein, Haarfollikel zu reaktivieren. Genaueres dazu im link

<http://www.dailymail.co.uk/sciencetech/article-2886691/Baldness-breakthrough-Researchers-skin-signals-spark-hair-growth.html>

Subject: Aw: Makrophagen und Haarfollikel

Posted by [Drake32](#) on Tue, 21 Apr 2015 16:56:43 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Natürlich haben uns wiederum Mäuse dabei geholfen...

Subject: Aw: Makrophagen und Haarfollikel

Posted by [mike.](#) on Tue, 21 Apr 2015 17:27:00 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Drake32 schrieb am Tue, 21 April 2015 18:56 Natürlich haben uns wiederum Mäuse dabei geholfen...

und die haben keine aga

mit hormonen exoge gaben (estradiol, progesteron, cpa (AR antagonist),...), minox...reaktiviert man auch wieder HF..bzw man verlängert die wachstumsphasen verkümmelter haarfollikel (vellushaare)..das wirkt dann an den wiederwuchsstellen wie lanugohaare...

setzt man die medikation wieder ab....fallen die haare wieder aus..und wachsen nach und nach verkümmert/vellus nach

also "reaktivieren" an sich gibt es nicht... die anagenphase verlängern schon.. dauerhaft muss das passieren..der HF soll wieder in der lage sein, sich entfalten zuu können...
